

Zentrum für Ernährung und
Lebensmitteltechnologie gGmbH

Geschäftsführung
Prof. Dr. Leif-A. Garbe

Seestraße 7a
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 56941-00
Fax 0395 56941-90

www.neu-zlt.de
info@neu-zlt.de

Sparkasse Neubrandenburg-Demmin
BLZ 150 502 00
Kto 3 200 014 350

IBAN: DE09150502003200014350
BIC: NOLADE21NBS

Gemeinnützige Gesellschaft mit
beschränkter Haftung
Amtsgericht Neubrandenburg
HRB-4176
Umsatzsteuer-ID-Nr.
DE180853822

ZELT gGmbH Seestraße 7a 17033 Neubrandenburg

Stadt Neubrandenburg
0.10 Beteiligungsmanagement
Postfach 11 02 55
D - 17042 Neubrandenburg

Aktenzeichen

Ihre Nachricht

Projekt-Nr.

Ansprechpartner
Prof. Dr. L.-A. Garbe

Datum
24.11.2020

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

beiliegend sende ich Ihnen den Vorbericht zur Lage ZELT gGmbH und zum
Wirtschaftsplan 2021.

Mit freundlichen Grüßen,



Prof. Dr. Leif-A. Garbe

**Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021 und Lage der
Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie gGmbH
Seestraße 7a, 17033 Neubrandenburg.**

Wesentliche Entwicklungen im Planungszeitraum und planerische Rahmenbedingungen:

Die Gesellschafter und der Aufsichtsrat der ZELT gGmbH haben CORONA-Pandemie bedingt nicht wie geplant am 20.04.2020 getagt, sodass der Sitzungstermin am 07.12.2020 der einzige im Geschäftsjahr 2020 sein wird. Aktuell sind in den Aufsichtsrat berufen: Herr Prof. Dr. M. Ebert (Vorsitz), Herr S. Witt (stell. Vorsitz), Herr Gunnar Wessel und Herr Prof. Dr. R. Langosch. Die fünfte Position im Aufsichtsrat, die dem Land Mecklenburg-Vorpommern zusteht, ist nicht besetzt und wird vom Land M.-V. weiterhin nicht beansprucht. Dem Land M-V werden die Protokolle der Aufsichtsratssitzungen übermittelt. Die Gesellschafterinnen sind unverändert die Hochschule Neubrandenburg (94 %), vertreten durch den Rektor Prof. Dr. G. Teschke sowie die Stadt Neubrandenburg (6 %), vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn S. Witt. Den Gesellschaftern und den Mitgliedern des Aufsichtsrats wird regelmäßig einmal im Quartal umfangreich zu den Aktivitäten und zum Stand der Gesellschaft schriftlich berichtet.

Die CORONA Pandemie hat den Geschäftsführer in 2020 aufgrund der Kontaktbeschränkungen und damit verschlechterten Möglichkeit der Projektbearbeitung veranlasst, eine Soforthilfe beim Land M-V in Höhe von 19 T EUR zu beantragen, die bewilligt wurden. Insgesamt ist die ZELT gGmbH von der CoViD-19 Pandemie gering bis mittelmäßig stark betroffen. Die Hygienemaßnahmen, die beim Gesellschafter Hochschule Neubrandenburg herrschen, wurden sinngemäß auf das ZELT übertragen.

Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Erläuterungen zum Gegenstand, ggf. Untergliederung nach Betriebszweigen erläutern):

Die Gesellschaft ist weiterhin gemeinnützig tätig. Die Rechtsform ist unverändert die gGmbH, dem Finanzamt gegenüber wird regelmäßig und termingerecht über die gemeinnützige Tätigkeit berichtet. Es werden erfolgreich Anträge auf Forschungsförderungen beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) über den Projektträger Jülich (PTJ) sowie über das Land M.-V. (Projektträger TBI) gestellt, die wesentlich zur Finanzierung des Personals und der Ausstattung der Gesellschaft beitragen. Overheads und Pauschalen aus den Forschungsprojekten können zum Teil für den Betrieb und den Erhalt der Immobilie eingesetzt werden. Einnahmen aus der Vermietung der Immobilie decken wesentliche Raum- und Energiekosten. Der Stand der Vermietung ist unverändert sehr gut, es herrscht kein Leerstand an Räumen. Die Förderfähigkeit beim Programm ZIM des BMWi ist bestätigt, ZIM Projekte wurden trotz gestellter Anträge / Skizzen bisher nicht bewilligt, hier sind weitere Maßnahmen in 2021 geplant.

Entwicklung wichtiger Erträge und Aufwendungen:

Im Geschäftsjahr 2020 wurden wichtige Forschungsprojekte beantragt und bewilligt, die nachfolgende Tabelle gibt Aufschluss über die Projektmittel und Bearbeitungszeiträume:

Projekte TBI Land M-V				
Projektname	Projektbeginn	Projektende	Zuwendungsbescheid Datum	Fördersumme gesamt
Hop Halt	22.09.2015	31.08.2018	21.12.2015	221.587,00 €
ReinOx	28.03.2017	31.03.2020	04.10.2017	306.062,00 €
FermMixDrink	16.08.2017	28.02.2021	28.09.2018	476.341,00 €
AmarSens	02.07.2018	31.08.2021	19.12.2018	233.901,00 €
KombuFerment	18.12.2018	31.10.2021	16.08.2019	308.946,00 €
OptiPulp	09.08.2019	30.04.2023	30.06.2020	639.303,00 €
Projekte PTJ BMBF				
Projektname	Projektbeginn	Projektende	Zuwendungsbescheid Datum	Fördersumme gesamt
PhySOP	01.09.2019	31.10.2020	22.08.2019	134.279,40 €
P4F&F	01.11.2020	31.10.2022	30.09.2020	659.103,54 €
MaltFungiProtein	01.09.2020	31.03.2021	23.07.2020	49.886,00 €

Tabelle: Laufende (schwarz) und abgeschlossene (grau) Forschungsprojekte am ZELT seit 2015 mit 100 % Finanzierung (100 % Förderquote) mit Angabe der Laufzeit und des Datums des Zuwendungsbescheides.

Die Entwicklung wichtiger Erträge wird als gut eingeschätzt. Wesentliche, über die Personalausgaben und Investitionen hinaus zu kalkulierende Aufwendungen, sind nicht absehbar. Insbesondere der nach wie vor gute Zustand der Immobilie (Baugutachten) lassen diese Erwartung realistisch erscheinen. Dennoch ist es erforderlich, weiterhin Projekte beim Land M-V und beim Bund zur Finanzierung einzuwerben, um die geplanten Personalzahlen halten zu können. Daher werden (und wurden bereits) Förderanträge beim BMBF (über PTJ) im Rahmen von WIR-Plant³ gestellt, eine Bewilligung wird in 2021 (Projekt Apple) bzw. 2022 (Projekt LeguLand) erwartet. Ebenfalls wird eine Verlängerung der Projekte MaltFungiProtein (Ende 2021) und P4F&F zum 1.11.2022 angestrebt. Ein Projektantrag beim Land M-V (TBI) musste zurückgezogen werden.

Bei der aktuellen Planung im Land M-V einer Regionalen Innovationsstrategie (RIS 2025), hat sich der Geschäftsführer Prof. Garbe in 2020 sehr aktiv in das Querschnittsthema „Bioökonomie“, sowie in das Aktionsfeld 3 „Maschinenbau“ eingebracht. Das Thema „Ernährung“ ist in der neuen RIS2025 nicht mehr prominent verfügbar. Eine Weiterentwicklung des ZELT in Richtung eines „Bioökonomiezentrum Neubrandenburg“ wäre daher als folgerichtig anzusehen. Die weitere Spezialisierung im Bereich Technik im ZELT (Robotik) im Umfeld des Maschinenbaus sowie der Digitalisierung aller Prozesse im ZELT, stehen ebenfalls in der zukünftigen Planung und Ausrichtung der Gesellschaft.

Entwicklung des Jahresergebnisses, des Eigenkapitals und der Rücklagen:

Das Jahresergebnis der Gesellschaft hat sich stabilisiert. Nach Verlusten im Ergebnis und Zuschusspflicht durch die Stadt Neubrandenburg bis zum Jahr 2015 konnte erstmals in 2016 bei einer Bilanzsumme von 1.065.604,12 EUR (2016) ein nur geringfügiger Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.096.67 EUR (2016) erwirtschaftet werden. Seit dem Jahr 2017 schreibt die Gesellschaft „schwarze Zahlen“, im Jahr 2019 wurde eine Bilanzsumme von 1.679.283,97 EUR (2019) und einem Jahresüberschuss von 7.375,18 EUR (2019) vom Wirtschaftsprüfer testiert. Die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) für den Zeitraum Januar-Oktober 2020 weist ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 99.323,65 EUR im Haben aus. Es ist davon auszugehen, dass der Jahresabschluss 2020 wie geplant mit einem Gewinn von ca. 9 TEUR erfolgt. Aufgrund der Situation der Projektmittel wird ein Jahresabschluss in der G&V für 2021 in gleicher Größenordnung wie in 2020 angestrebt und erwartet. Für die Vorabfinanzierung der Personalkosten wurden in 2019 Rücklagen in Höhe der Zahlung der Gehälter eines Monats gebildet. Es wird angestrebt, weitere Rücklagen für Gehaltszahlungen auch in 2020 in Höhe eines Monats zu bilden. In der Bewegungsbilanz sind im aktuellen Jahr 2020 (Jan-Okt.) ein Betrag in Höhen von 1.826.504,13 EUR im Vergleich zu 1.537.143,70 EUR (Jan-Okt. 2019) und 1.352.511,90 EUR (Jan-Okt. 2018) zu verzeichnen. Trotz der laufenden Abschreibungen auf das Gebäude erhöht sich damit die Bilanzsumme im Vergleich zu den Vorjahren.

Finanzplanung (Liquiditätslage, Entwicklung Finanzierung, ggf. der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit):

Die Liquiditätslage wird als gut eingeschätzt. Der Dispokredit bei der Sparkasse in Höhe von 80.000.- EUR ist verfügbar. Die Zahlungsfähigkeit war und ist in 2020 zu jeder Zeit vollumfänglich gewährleistet. Es wird für 2021 keine Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit und Liquidität erwartet. Weiterhin können Projektgelder beim Land (Projektträger TBI) erst nach erfolgter Arbeit und Gehaltszahlung abgerufen werden, dafür wurden Rücklagen gebildet (siehe oben). Aufgrund der Möglichkeit, Projektmittel beim BMBF über den PTJ im Voraus abzurufen, wird eher eine Verbesserung der Liquidität erwartet. Die Planung der Vorjahre, einen Kredit in Höhe von 50.000.- EUR aufzunehmen, besteht aktuell nicht mehr. Das Konto der Gesellschaft weist überwiegend einen positiven Saldo auf. Kurzfristige Verschiebungen können durch den Dispokredit der Sparkasse über 80 TEUR überbrückt werden. Ein Messgerät (Photometer) für ca. 10 TEUR wurde über Mietkauf in 2019 über die Sparkasse finanziert.

Investitionsplan und -finanzierung (Investitionsgeschehen einschließlich Folgekosten; ggf. zu besonderen Einzelvorhaben, Entwicklung Investitionskredite):

Es ist geplant, im Jahr 2021, wie auch in den Vorjahren, zunächst Investitionen in Höhe von 20.000.- EUR zu tätigen. Darüber hinaus ermöglicht das BMBF über den PTJ Investitionen im Rahmen der Forschungsvorhaben zu tätigen und diese zu 100% Förderquote mit dem PTJ abzurechnen. Zu beachten ist hier die brutto Berechnung der Kosten, die UST. Wird ebenfalls vom PTJ erstattet. Die exakte Trennungsrechnung erfolgt beim ZELT bereits seit Jahren.

Im Rahmen der BMBF Projekte sind Investitionen in 2020 in Höhe von 102 TEUR und in 2021 in Höhe von 110 TEUR zusätzlich zu den o.g. Investitionen in Höhe von jeweils 20 TEUR geplant. Die Investitionen im Rahmen der Projekte sind in den Projektanträgen dargestellt.

Es ist weiterhin in 2021 eine Prüfung geplant, ob die Installation einer Photovoltaik Anlage auf dem Dach des ZELT eine Amortisierung innerhalb von maximal 10 Jahren ermöglicht, einen Mehrwert für ZELT insgesamt erbringt und den Umwelt- und klimapolitischen Zielen der Stadt Neubrandenburg entspricht.

Personal Plan Wirtschaftsjahr 2021

Durch die aktuell bewilligten und neu geplanten Projekte im Wirtschaftsjahr 2021 sollen 13,593 Vollzeitäquivalente (VZÄ) und damit 23 Köpfe Personal im ZELT beschäftigt werden (Wirtschaftsplan). Weiterhin gilt, dass Personal für die Projekte wird erst eingestellt, wenn absehbar ist, dass das Projekt bewilligt wird und die Personalkosten rückwirkend abgerechnet werden können. Primär werden in den Projekten wissenschaftliche Mitarbeiter/innen mit Diplom, bzw. BSc / MSc Abschluss eingestellt. Sofern das Projekt es rechtfertigt, können alternativ dafür auch technische Mitarbeiter/innen unter Vertrag genommen werden. Aktuell sind mit einer Ausnahme (eine 50 % Arbeitszeitstelle) nur sachgrundbefristete Arbeitsverhältnisse im ZELT aktiv.

Neubrandenburg, den 24.11.2020



Prof. Dr. Leif-A. Garbe

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband¹⁾

Neubrandenburg

Zusammenstellung für das Jahr**2021**

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie (ZELT)
gGmbHGemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat
_____ ²⁾

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr _____ 2021 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

in TEUR

- die Erträge	1.132,0
- die Aufwendungen	1.118,0
- der Jahresgewinn	14,0
- der Jahresverlust	

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit ³⁾	18,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit ⁴⁾	-20,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit ⁵⁾	0,0
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes ⁶⁾	-2,0

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,0
- davon für Umschuldungen	0,0
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,0
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	100,0

4. Die Stellenübersicht weist 13,593 Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorjahres	2019	304,0
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	2020	313,0
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraus:	2021	327,0

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am ⁷⁾:

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

NB 27.10.2020

1) Nichtzutreffendes streichen

2) beschließendes Organ

3) Nummer 10 des Finanzplans

4) Nummer 19 des Finanzplans

5) Nummer 24 des Finanzplans

6) Nummer 25 des Finanzplans

7) nur, wenn Genehmigung erforderlich

Erfolgsplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie (ZELT) gGmbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	V-Ist	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
1.	Umsatzerlöse	79	554	818	990	1010	1020	1020
2.	Erhöhung (+) oder Verminderung (-) des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	516						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen							
4.	Sonstige betriebliche Erträge	12						
5.	Materialaufwand	62						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	62						
6.	Personalaufwand	422	421	631	766	783	792	792
	a) Löhne und Gehälter	343	345	517	628	642	649	649
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	79	76	114	138	141	143	143
	- davon für Altersversorgung							
7.	Abschreibungen auf	132	133	133	146	160	160	160
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	132	133	133	146	160	160	160
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB							
	- davon nach § 254 HGB							
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten							
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB							
	- davon nach § 254 HGB							
8.	Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	128	129	129	142	156	156	156
9.	Konzessionsabgabe							
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	95	119	170	198	202	204	206
11.	Erträge aus Beteiligungen							
	- davon aus verbundenen Unternehmen							
4. D	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
	- davon aus verbundenen Unternehmen							
13.	Zinsen und ähnliche Erträge							
	- davon aus verbundenen Unternehmen							
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1					
	- davon an verbundene Unternehmen							
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	23	17	13	22	21	20	18

Bezeichnung	Ist	Plan	V-Ist	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019 (Vorvorjahr)	2020 (Vorjahr)	2020 (Vorjahr)	2021 (Planjahr)	2022 1. Folgejahr	2023 2. Folgejahr	2024 3. Folgejahr
17. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen							
18. Aufwendungen aus Verlustübernahme							
19. Außerordentliche Erträge							
20. Außerordentliche Aufwendungen							
21. Außerordentliches Ergebnis							
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
23. Sonstige Steuern	8	8	4	8	8	8	8
24. Jahresgewinn / Jahresverlust	15	9	9	14	13	12	10

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns^{1, 2)} oder Behandlung des Jahresverlustes^{1, 2)}

Verwendung	Betrag in TEUR	Verwendung	Betrag in TEUR
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)		c) auf neue Rechnung vorzutragen	
d) auf neue Rechnung vorzutragen			

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

Gesellschafter	schafts- anteile in %	Betrag in TEUR
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		

¹⁾ § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

²⁾ Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Finanzplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:
Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie (ZELT) gGmbH

		-in TEUR-						
	Bezeichnung	Ist	Plan	V-Ist	Plan	Plan	Plan	Plan
		2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	15	9	9	14	13	12	18
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	132	133	133	146	160	160	160
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-128	-129	-129	-142	-156	-156	-155
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens							
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)							
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-522						
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	5						
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	577						
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten							
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	79	13	13	18	17	16	22
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens							
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-13	-20	-122	-130	-20	-20	-20
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition							
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen			102	110			
	davon							
	a) empfangene Ertragszuschüsse							
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen							
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-13	-20	-20	-20	-20	-20	-20
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen							
4. Die	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)							
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen							
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten							
24	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	66	-7	-7	-2	-3	-4	2
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands							
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	99	107	165	158	156	153	149
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	165	100	158	156	153	149	151

Name des Betriebes/Unternehmens:
Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie (ZELT)

Investitionsübersicht							
Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)							
Beschreibung der Maßnahme:							
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluß der Maßnahme
in TEUR							
Einzahlungen und Auszahlungen							
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	212		102	110			
<i>davon empfangene Ertragszuschüsse</i>							
<i>davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter</i>							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
Sonstige Investitionseinzahlungen							
Summe Einzahlungen	212		102	110			
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	292		122	130	20	20	
<i>davon Grundstücke</i>							
<i>davon Gebäude</i>							
<i>davon Maschinen</i>	212		102	110			
<i>davon Büro- und Geschäftsausstattung</i>	80		20	20	20	20	
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
Sonstige Investitionsauszahlungen							
Summe Auszahlungen	-292		-122	-130	-20	-20	
<i>Nachrichtlich</i>							
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80		-20	-20	-20	-20	

Stellenübersicht

für

Name des Betriebes/Unternehmens: Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie (ZELT) gGmbH

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Stelle	Anzahl und Bewertung im Vorjahr	2020		2021	
			(=Soll in VZÄ)	(=Ist in VZÄ)	(=Soll in VZÄ)	(=Ist in VZÄ)
1	2	3	4		5	
			Tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		Anzahl und Bewertung im Planjahr	
1	Hausmeister		1	0,325	1	0,325
			1,0	0,325	1,0	0,33
2	Mitarbeiter		1	1,000	1	1,000
			1,0	1,00	1,0	1
3	Mitarbeiterin		1	0,750	1	0,750
4	Mitarbeiterin		1	1,000	1	1,000
5	Mitarbeiterin		0	0,000	1	1,000
	Mitarbeiterin		1	1,000	0	0,000
			3,0	2,75	3,0	1,75
6	wissenschaftliche Mitarbeiterin		1	0,500	1	1,000
7	wissenschaftliche Mitarbeiterin		1	1,000	1	1,000
8	wissenschaftliche Mitarbeiterin		0	0,000	1	0,500
9	wissenschaftliche Mitarbeiterin		0	0,000	1	0,500
10	wissenschaftliche Mitarbeiterin		0	0,000	1	0,075
	wissenschaftliche Mitarbeiterin		1	1,000	0	0,000
			3,0	2,50	5,0	3,08
11	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,280	1	1,000
12	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,280	1	0,280
13	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,063	1	0,063
14	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,125	1	1,000
15	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,000	1	0,200
16	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,500	1	0,500
17	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,500	1	0,500
18	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	1,000	1	1,000
19	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	1,000	1	1,000
20	wissenschaftlicher Mitarbeiter		0	0,000	1	0,075
21	wissenschaftlicher Mitarbeiter		0	0,000	1	0,075
22	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,500	1	1,000
23	wissenschaftlicher Mitarbeiter		1	0,750	1	0,750
			11,0	5,00	13,0	7,44
insgesamt		0,000	19,000	11,573	23,000	13,593